

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Kulturausschusses
am Mittwoch, **07.11.2007**, 17:30 Uhr,
Raum 2/1, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Georg Berding, Frau Elfriede Dalla Riva-Hanning, Frau Dr. Renate Düttmann-Braun, Herr Dr. Dietmar Erber, Herr Dr. Loek Geeraedts, Frau Ursula Möllers, Herr Berthold Socha, Frau Helga Welker,

von der SPD-Fraktion

Herr Dr. Ulrich Bartels, Frau Anika Bergner, Herr Philipp Gabriel, Frau Wendela-Beate Vilhjalmsen,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Tim Rohleder, Herr Dr. Ludwig Schipmann, Herr Martin Schulte,

von der FDP-Fraktion

Herr Hartmut Viehoff,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Michael Heß,

Sachkundige Einwohner/innen

Herr Karl-Heinz Kerkau, Frau Ulrike Kohrt-Sinner, Herr Chigozie Ernest Onu,

von der Verwaltung

Herr Gerd Bertling, Herr Klaus Ehling, Herr Andreas Ermeling, Frau Rita Feldmann, Frau Dr. Andrea Hanke, Herr Dr. Johann Lambacher,

für die Schriftführung

Herr Klaus Wistokat,

Herr Dr. Hermann Arnhold (Vorsitzender der Kunstkommission),

Es fehlten:

Herr Ali Atalan, Frau Karin Reismann, Frau Maike Rußwurm, Frau Barbara Stober,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Kulturausschusses am 07.11.2007

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeiterinnen oder -mitarbeitern erforderlich ist |
| | 2. | Eingänge |
| | 3. | Mitteilungen |
| | 4. | Berichte der Verwaltung |
| <u>V/0714/2007</u>
IV | 4.1. | Kultur in Münster - Impuls für das Kulturhauptstadtjahr 2010
mdl. bericht |
| <u>V/0780/2007</u>
II | 5. | Jahresabschluss 2006 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG) |
| <u>V/0828/2007</u>
IV | 6. | Skulptur Projekte 2007
hier: Verbleib von Arbeiten aus der Ausstellung im Stadtgebiet |
| <u>V/0873/2007</u>
IV | 7. | Produktions- und Konzeptionsförderung für freie Theater 2008
Bestätigung der Entscheidungen des Kuratoriums |
| | 8. | Anfragen |
| | 9. | Verschiedenes |

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeiterinnen oder -mitarbeitern erforderlich ist

Keine Wortmeldungen

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge

Keine Eingänge

Punkt 3 der Tagesordnung

Mitteilungen

Herr Ermeling informierte den Kulturausschuss, dass am 7. November 2007 um 20.30 Uhr in der Stadthausgalerie eine Finissage und ein Konzert im Rahmen der Ausstellung „Good bye and thank you for the fish“ stattfinden werde.

Herr Ehling wies darauf hin, dass das Kulturamt am 6. Januar 2008 wiederum ein Konzert „Jazz Inbetween“ im Großen Haus der Städtischen Bühnen durchführen werde.

Frau Dr. Hanke informierte den Kulturausschuss, dass sich ein Freundeskreis Stadtbücherei gegründet habe.

Punkt 4 der Tagesordnung

Berichte der Verwaltung

**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0714/2007**

**Kultur in Münster - Impuls für das Kulturhauptstadtjahr 2010
mdl. bericht**

Frau Dr. Hanke erläuterte dem Kulturausschuss, dass es einen Zwischenbericht zu diesem Thema und nicht wie vorher angekündigt, eine Vorlage geben werde.

Es habe zwischenzeitlich interessante Gespräche gegeben mit der Stadt Pécs in Ungarn, die neben Essen in 2010 Kulturhauptstadt sein wird. Zusammen mit den Städten Köln, Essen und Pécs soll versucht werden, ein Kulturprogramm zu initiieren.

Frau Dr. Hanke machte deutlich, dass eine mögliche kulturelle Kooperation mit den genannten Städten finanzielle Aufwendungen seitens der Stadt Münster notwendig machen.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0780/2007**

Jahresabschluss 2006 der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH (IStG)

Herr Dr. Lambacher erläuterte ausführlich die Vorlage.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht ohne Aussprache zur Kenntnis.

Punkt 6 der Tagesordnung

Skulptur Projekte 2007

V/0828/2007

hier: Verbleib von Arbeiten aus der Ausstellung im Stadtgebiet

Frau Vilhjalmsen und Frau Dr. Hanke gaben zu Beginn der Beratung der Vorlage ausführliche Statements ab.

Sie dankten zum einen den Paten, die sich vor Beginn der Ausstellung um die Restaurierung bzw. Renovierung der vorhandenen Skulpturen bemüht haben, und bei den Kuratoren der Skulptur Projekte Münster 2007 für die gelungene Ausstellung.

Im Anschluss daran berichtete Herr Dr. Arnhold als Vorsitzender der Kunstkommission aus den Sitzungen und erläuterte die Empfehlung der Kunstkommission.

Herr Dr. Bartels nahm für die SPD-Fraktion Stellung und führte aus, dass die Vorlage seiner Meinung nach zu dürrig sei. Er hätte sich mehr Erklärungen zu den Kunstwerken gewünscht. Die Verwaltung antwortete darauf, dass dies nicht Gegenstand der Vorlage sei und dass entsprechende Informationen aus dem Katalog zur Skulpturenausstellung gezogen werden konnten.

Herr Dr. Erber führte aus, dass die Skulpturenausstellung eine Bereicherung für Münster gewesen sei und lobte das Skulptur Projekte Büro für seine Arbeit.

Herr Dr. Erber dankte dem Kulturstad für, dass es sich so erfolgreich um die Patenschaften (Säuberung und Renovierung der vorhandenen Skulpturen) gekümmert habe.

Herr Socha stellte und begründete ausführlich für die CDU/FDP Koalition einen Änderungsantrag, der die Streichung der Kunstwerke von Silke Wagner „Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)“ und Martha Rosler „Unsettling the fragment“ vorsieht.

Herr Rohleder stellte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL den Antrag, dass ein Mitglied des Freundeskreises Paul Wulff, der sich auf den Zuschauerrängen befand, Rederecht bekommt.

Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der CDU/FDP Koalition bei den Für-Stimmen der SPD und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL abgelehnt.

Herr Gabriel stellte für die SPD-Fraktion den Antrag, Frau Dr. Frantzen vom Skulptur Projekte Büro Münster 2007 Rederecht einzuräumen.

Dieser Antrag wurde mit den Stimmen von SPD und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL bei Enthaltung der CDU/FDP Koalition angenommen.

Frau Dr. Frantzen informierte über ein Gespräch, dass sie mit Martha Rosler geführt habe. Danach ist die Künstlerin auch einverstanden, wenn nur ein Teil ihrer Skulptur in Münster dauerhaft verbleiben sollte.

Nach einer kontrovers geführten Diskussion brachte die CDU /FDP Fraktion den folgenden Änderungsantrag ein:

Der Kulturausschuss möge beschließen:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Auf der Grundlage der Empfehlungen der Kunstkommission spricht sich der Kulturausschuss für einen dauerhaften Verbleib der folgenden Kunstwerke aus der Ausstellung Skulptur Projekte 2007 unter der Voraussetzung aus, dass entsprechend finanzielle Mittel für Ankauf und Folgekosten zur Verfügung stehen:

Guillaume Bijl - A sorry installation (Kirchturm)
 Martin Boyce - We are still and reflective
~~Silke Wagner - Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)~~
 Mark Wallinger - Zone
 Rosemarie Trockel - Less sauvage than Others
 Susan Philipsz - The Lost Reflection
~~Martha Rosler - Unsettling the fragment~~
 Bruce Nauman - Square Depression
 Hans-Peter Feldmann - WC-Anlage

2. Die Verwaltung wird gebeten

- 2.1 die für einen dauerhaften Verbleib relevanten liegenschaftlichen, ordnungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen, Standortfragen etc. zu klären;
- 2.2 im Hinblick auf die Ankäufe gemeinsam mit dem Büro Skulptur Projekte möglichst Drittmittel zu akquirieren;
- 2.3 im Falle der Realisierbarkeit den jeweils zuständigen Gremien, die entsprechenden Vorlagen zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen. Darin sind insbesondere die zu erwartenden Folgekosten und deren Finanzierung darzustellen.

Dieser Änderungsantrag wurde mehrheitlich mit den Stimmen der CDU / FDP Koalition bei Gegenstimmen der SPD und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / GAL so beschlossen.

Sodann wurde die geänderte Vorlage vom Kulturausschuss einstimmig wie folgt beschlossen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Auf der Grundlage der Empfehlungen der Kunstkommission spricht sich der Kulturausschuss für einen dauerhaften Verbleib der folgenden Kunstwerke aus der Ausstellung Skulptur Projekte 2007 unter der Voraussetzung aus, dass entsprechend finanzielle Mittel für Ankauf und Folgekosten zur Verfügung stehen:

Guillaume Bijl - A sorry installation (Kirchturm)
 Martin Boyce - We are still and reflective
 Mark Wallinger - Zone
 Rosemarie Trockel - Less sauvage than Others
 Susan Philipsz - The Lost Reflection
 Bruce Nauman - Square Depression
 Hans-Peter Feldmann - WC-Anlage

2. Die Verwaltung wird gebeten

- 2.1 die für einen dauerhaften Verbleib relevanten liegenschaftlichen, ordnungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen, Standortfragen etc. zu klären;
- 2.2 im Hinblick auf die Ankäufe gemeinsam mit dem Büro Skulptur Projekte möglichst Drittmittel zu akquirieren;

- 2.3 im Falle der Realisierbarkeit den jeweils zuständigen Gremien, die entsprechenden Vorlagen zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen. Darin sind insbesondere die zu erwartenden Folgekosten und deren Finanzierung darzustellen.

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0873/2007**

**Produktions- und Konzeptionsförderung für freie
Theater 2008
Bestätigung der Entscheidungen des Kuratoriums**

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage einstimmig ohne Aussprache.

Punkt 8 der Tagesordnung

Anfragen

Herr Rohleder übergab der Verwaltung einen Fragenkatalog zur Vorlage 736/2007 von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und bat bis zum 05.12.2007 diesen zu beantworten.

Herr Bartels fragte nach dem Sachstand „Grab von Blinky Palermo“.

Hierzu gibt es eine Anregung der Westfälischen Provinzial Versicherung, die darum bittet, die Ernennung des Grabes von Blinky Palermo zum Ehrengrab zu ermöglichen.

Die Verwaltung sagte zu, zur nächsten Sitzung darüber zu informieren.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Ende der Sitzung: 19:31 Uhr

gez.
Wendela-Beate Vilhjalmsen
Vorsitz

gez.
Klaus Wistokat
Schriftführung